

Suzuki Jimny Van 1.5 DDiS Comfort

Dreitüriges Geländefahrzeug der unteren Mittelklasse mit 48 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 3,8

Den Jimny nach dem herkömmlichen Testverfahren zu beurteilen macht wenig Sinn. In den wichtigen Kriterien wie Verarbeitung, Komfort, Umwelt und Sicherheit kommt er fast durchweg ziemlich schlecht weg. Dagegen ist er ein witzig gestyltes, einfach verarbeitetes geländetaugliches Freizeitmobil, das im Kurzstrecken-Einsatz und abseits der Straße viel Spaß bereitet und das zu einem sehr niedrigen Preis. Mit dem zuschaltbaren Allradantrieb mit Geländereduktion bleibt er so schnell nicht stecken; das handliche Format verschafft ihm zudem eine besonders gute Eignung für schmale Forstwege und Bergstrecken. Wer dagegen oft längere Strecken auf der Autobahn zurücklegen muss, ist mit dem Jimny sicher schlecht bedient. Konkurrenten sind Daihatsu Terios, Lada Niva.



- + übersichtliche Karosserie
- + zuschaltbarer Allradantrieb mit Geländereduktion
- + gut auf schmalen Forstwegen
- + günstiger Anschaffungspreis
- wenig Platz im Innenraum
- beschwerlicher Zustieg hinten
- kleiner Kofferraum
- sehr unkomfortable, holprige Federung
- kritisches Fahrverhalten, kein ESP
- langer Bremsweg
- kein Partikelfilter

Karosserie/Kofferraum

Note 3,7

Verarbeitung/Handhabung

Note: 3,5

Der Qualitätseindruck des Jimny ist einfach und zweckmäßig, auf den Einsatz besonders hochwertiger Materialien wurde verzichtet, die Verarbeitung ist nicht immer überzeugend.

- + Mit seinem robusten Fahrwerk und den kleinen Abmessungen ist das Fahrzeug gut für den Einsatz auf schmalen Forst- und Gebirgswegen geeignet.
- Der Motorraum ist nach unten geöffnet; so ist die Antriebseinheit ungeschützt vor Beschädigungen durch Aufsetzen bei Geländefahrten sowie vor Verschmutzen. Auf der serienmäßigen Dachreling können Lasten bis 40 kg transportiert werden.

Übersichtlichkeit

Note: 2,3

- + Durch die leicht erhöhte Sitzposition hat man eine recht gute Übersicht; die Fahrzeugenden lassen sich gut abschätzen. Schmale A- und C-Säulen sowie "durchsichtige" Rahmen-Kopfstützen beeinflussen die Rundumsicht positiv. In den großen Außenspiegeln hat man den rückwärtigen Verkehr gut im Blick.

Ein/Ausstieg

Note: 4,1

- Vorne ist der Zustieg durchschnittlich. Das Trittbrett an den Schwellern ist einerseits hilfreich beim Einsteigen, andererseits verschmutzt man sich daran leicht die Kleidung.
- Hinten kommt man extrem schwer in den Jimny; es gibt keine Easy-Entry-Funktion, die Vordersitze müssen nach vorne geschoben werden. Für die Zentralverriegelung (Funktion nur von der Fahrertür aus) gibt es keine Fernbedienung. Zudem kann man sich leicht versehentlich aussperren. Die Türaufhalter sind schwach.

Kofferraum-Volumen*

Note: 5,5

- Mit 110 l ist der Kofferraum sehr klein. Werden die Rücksitze

umgeklappt, stehen 355 l zur Verfügung (gemessen bis zur Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,8

Die rechts angeschlagene Hecktüre ist leicht zu bedienen, aber man muss nach dem Öffnen umständlich um sie herumlaufen. Wird eng hintereinander geparkt, kann man sie nicht vollständig öffnen.

- + Das Format des Kofferraums ist zweckmäßig.
- In dem kleinen Gepäckabteil ist ein Kinderwagen nur unterzubringen, wenn die Rücksitze umgeklappt werden. Dann aber stört eine Stufe am Boden. Im Kofferraum fehlt eine Beleuchtung.



Gerade einmal 110 l fasst das Gepäckabteil des Jimny. Die ungünstig rechts angeschlagene Hecktür ist gerade in engen Parklücken ein Nachteil.

Kofferraum-Variabilität

Note: 3,4

Die Rücksitze sind einzeln umklappbar, die Handhabung ist recht einfach, die Kopfstützen müssen aber dazu abgezogen werden.

- Es gibt keine Ablagemöglichkeiten für kleinere Gegenstände.

Innenraum

Note 3,9

Bedienung

Note: 3,2

- + Die Bedienung des Jimny ist - mit Ausnahme einiger ungünstig gelöster Details - unkompliziert und einfach. Die elektrischen Fensterheber haben auf der Fahrerseite eine Antippfunktion. Die Position des Radios und Heizungsbedienteils ist übersichtlich.
- Das Lenkrad ist nicht einstellbar, besonders große oder kleine Personen finden keine optimale Position. Die Einsteller der Sitze sind schlecht zugänglich. Die Schieberegler der Heizung sind umständlich zu bedienen. Einige Schalter sowie das Handschuhfach sind unbeleuchtet; Leselampen gibt es weder vorne noch hinten. Die Kontrolllampen der Nebelschleuchten sind im Schalter untergebracht und schlecht erkennbar. Man vermisst eine Kraftstoff-Verbrauchsanzeige.



Der Fahrerplatz ist weder besonders funktionell noch optisch ansprechend gestaltet.

Raumangebot vorne*

Note: 4,2

Vorne können Personen bis 1,80 m Größe ihren Sitz ausreichend zurückschieben.

- Subjektiv empfindet man das Raumgefühl wegen der geringen Innenbreite als beengt.

Raumangebot hinten*

Note: 5,0

- Hinten hat man wenig Platz; Personen über 1,65 m stoßen mit den Knien vorne an (Vordersitze zurückgeschoben).

Innenraumvariabilität*

Note: 4,0

Die Rücksitzlehnen sind in der Neigung variabel.

Komfort

Note 3,7

Federungskomfort

Note: 3,8

- Das bockige Fahrwerk ist unausgewogen abgestimmt, auf kurzweiliger Fahrbahn sind die Insassen in ständiger, unangenehmer Auf- und Abbewegung. Einzelhindernisse bekommen sie besonders deutlich zu spüren.

Sitzkomfort

Note: 3,9

- Die Sitze des Jimny sind sehr einfach gearbeitet und bieten eine nur ausreichend komfortable Sitzposition. Hinten sitzt man auf der ungünstig geformten harten Sitzfläche unbequem, die Lehnen sind zudem zu kurz.

Innengeräusch

Note: 3,7

Bis 130 km/h hält sich der Geräuschpegel im Innenraum noch im Rahmen.

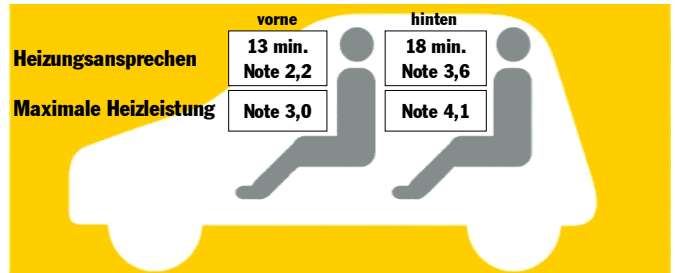
- Fährt man noch schneller, ist das Motor- und Windgeräusch laut.

Klimatisierung

Note: 3,2

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC Klimakammer)

- + Im vorderen Bereich ist die Heizwirkung gut; bereits nach kurzer Zeit werden angenehme Temperaturen erreicht. Eine Klimaanlage ist Serie.
- Hinten dauert es dagegen recht lange, bis sich bei kalter Witterung angenehme Temperaturen einstellen. Die hinteren Seitenfenster sind nicht ausstellbar.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 3,6

Fahrleistungen*

Note: 4,1

- Die Motorleistung ist im Verhältnis zum Fahrzeuggewicht relativ niedrig, die Fahrleistungen sind entsprechend schwach; bis ca. 100 km/h kann man aber gut im Verkehr mitschwimmen. Beim Losfahren aus dem Stand weist der Jimny eine deutliche Anfahrtschwäche auf.

Laufruhe

Note: 4,0

- Der Lauf des Dieselmotors erinnert eher an den älteren Diesel-Generatoren. In manchen Drehzahlbereichen sind deutliche Vibrationen spürbar.

Schaltung

Note: 3,7

Die Gänge sind nicht sehr präzise geführt, lassen sich aber überwiegend leicht einlegen. Nur beim Schalten in den Rückwärtsgang kracht es gelegentlich. Bei Bedarf kann bei schlechter Traktion mit Heckantrieb die Vorderachse hinzugeschaltet werden (manuell mit einem zweiten Schalthebel, starre Kraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse 50:50).

Getriebeabstufung

Note: 2,0

Auch eine kurze Unterstufung ist wählbar, um in schwerem Gelände vorwärts zu kommen (Fourgrip-System).

- + Die Abstufung des Fünfganggetriebes passt gut zur Leistungscharakteristik des Motors.

Fahreigenschaften

Note 4,1

Fahrstabilität

Note: 4,6

- + Das FourGrip-Allradsystem gewährleistet gute Traktion, wenn die Vorderachse zugeschaltet wird.
- Das Fahrverhalten ist nicht auf optimale Straßenlage abgestimmt. Bereits bei nicht allzusehr schnell gefahrenen Kurven quietschen die Reifen, der Wagen droht auszubrechen. Wegen des fehlenden ESP kann man bei schnellen Ausweichmanövern leicht die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren.

Kurvenverhalten

Note: 4,8

Bei Fahrten mit Allradantrieb auf festem Untergrund (Straße) ist Vorsicht geboten, da Vorder- und Hinterachse starr verbunden sind und man daher in Schleudern geraten kann.

- Bei Lastwechsel in schnell gefahrenen Kurven kann das normalerweise gutmütig untersteuernde Verhalten des Jimny in gefährliches Übersteuern umschlagen, was zum Ausbrechen des Hecks führen kann. Auch hier könnte ESP helfen, ist jedoch nicht erhältlich.

Handlichkeit

Note: 2,8

- + Der kleine Wendekreis, und die geringen Karosserie-Abmessungen machen den Jimny handlich, auch wenn die Lenkung indirekt und beim Rangieren nicht besonders leichtgängig ist.
- Bei zugeschaltetem Allradantrieb verspannt auf festem Untergrund der Antriebsstrang.

Lenkung

Note: 3,7

Die Zielgenauigkeit der Lenkung ist nur mäßig; man hat wenig Kontakt zur Fahrbahn.

Sicherheit

Note 4,2

Bremsen

Note: 4,9

- + Das serienmäßige ABS sorgt bei einer Vollbremsung für gute Spurhaltung.
- Mit ca. 49 m ist der Bremsweg sehr lang (halbe Zuladung, Serienreifen).

Gestaltung

Note: 4,1

Ergebnisse vom EuroNCAP Fußgängerschutztest liegen für den Suzuki Jimny nicht vor.

- + Die Wischerachsen und das Wischergestänge sind überwiegend versenkt.
- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind. Vorn befinden sich nah an den Köpfen vorstehende, kantige Gurtbeschläge. Die Fahrerlehne kann beim Einstellen der Neigung versehentlich nach hinten wegklappen.

Rückhaltesysteme

Note: 3,9

Crashtest-Resultate von EuroNCAP liegen nicht vor.

- + Die vorderen Kopfstützen reichen in der Höhe für Personen bis 1,85 m Größe, hinten bis 1,75 m. Durch den geringen Horizontalabstand können sie gut wirken.
- Außer den Frontairbags gibt es weder Seiten- noch Kopfairbags.

Kinder

Note: 3,6

- + Die Gurtlängen reichen auch für Kinderrückhaltesysteme mit besonders hohem Gurtbedarf aus; die Sitzkonturen sind für die Montage von Kindersitzen einwandfrei.
- Die losen Gurtschlösser sind zu lang; so können manche Kindersitze nicht lagestabil befestigt werden. Der rechte Frontairbag kann nicht deaktiviert werden; die Montage von rückwärtsgerichteten Kindersitzen auf der Beifahrerseite ist daher nicht erlaubt.

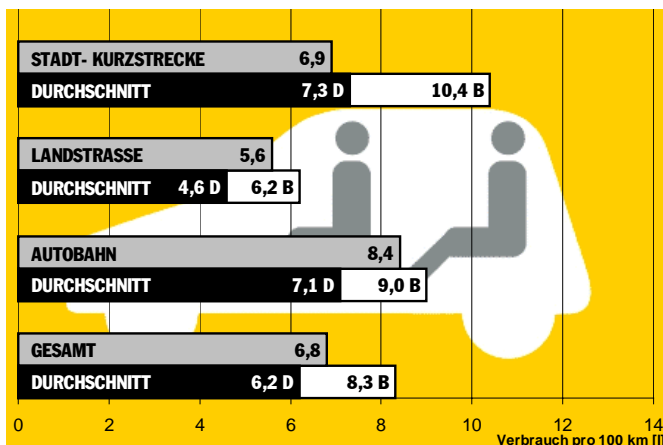
Verbrauch/Umwelt

Note 3,6

Verbrauch*

Note: 2,9

Außerorts liegt der Verbrauch bei 5,6 l und auf der Autobahn bei 8,4 l Diesel pro 100 km. Der Gesamtverbrauch beträgt durchschnittliche 6,8 l/100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

+ Innerorts ist der Verbrauch mit 6,9 l/100 km erfreulich niedrig.

Abgas

Note: 4,3

- Der Anteil an Schadstoffen im Abgas ist relativ hoch. Einen Rußpartikelfilter baut Suzuki nicht in den Jimny ein.

Wirtschaftlichkeit*

Note 2,3

Betriebskosten*

Note: 2,1

- + Dank des moderaten Diesel-Verbrauchs halten sich die Betriebskosten in Grenzen.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 2,9

- + Die Werkstattstundenpreise sowie Preise für Verschleißteile sind verhältnismäßig günstig. Suzuki gewährt eine Herstellergarantie bis 3 Jahre oder 100.000 km.
- Alle 15.000 km oder 12 Monate ist eine Inspektion fällig. Der Zahnriemen muss bereits nach 75.000 km oder spätestens nach 5 Jahren gewechselt werden. Die kurzen Inspektionsabstände bedeuten mehr Werkstattbesuche.

Wertstabilität*

Note: 4,1

Die Wertstabilität des Suzuki Jimny ist noch durchschnittlich.

Kosten für Neuanschaffung*

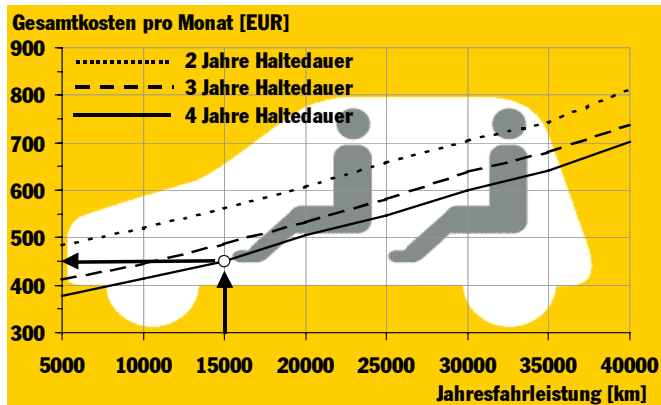
Note: 2,2

- + Die Anschaffungskosten für den kleinen Geländewagen sind recht günstig.

Fixkosten*

Note: 3,6

- Der Beitrag für die Teilkaskoversicherung ist durchschnittlich.
- + Die Haftpflichtversicherung ist günstig eingestuft.
- Die Vollkaskoversicherung ist dagegen teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 450 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.3	1.5 DDiS
Aufbau/Türen	GE/3	GE/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1328	4/1461
Leistung [kW(PS)]	60(82)	48(65)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	110/4500	160/2000
0-100 km/h[s]	n,b	n,b
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	140	130
Verbrauch pro 100 km [l]	9,2S	6,8D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/19/18	14/19/18
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	306(13)	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	449	449
Grundpreis[Euro]	13410	15530

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

Versicherung:

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro3
Hubraum	1461 ccm
Leistung	48 kW (65PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	160 Nm
bei	2000 U/min
Kraftübertragung	zuschaltbarer Allradantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße(Serie)	205/70R15S
Reifengröße(Testwagen)	235/60R15T
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,3 m/10,5 m
Höchstgeschwindigkeit	130 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	n.b.
Elastizität 60-100 km/h(4.Gang)	13,7 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3.Gang)	12,9 s
Bremsweg aus 100 km/h	49 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	6,8 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	6,9/5,6/8,4 l
CO ₂ -Ausstoß	188 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h	63/68/74 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3625 mm/1600 mm/1705 mm
Leergewicht/Zuladung	1215 kg/285 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	110/355 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	350 kg/1300 kg
Dachlast	40 kg
Tankinhalt	40 l
Reichweite	585 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie	6 Jahre
ADAC-Testwerte	<i>kursiv</i>

Kosten

Monatliche Betriebskosten	90 Euro
Monatliche Werkstattkosten	45 Euro
Monatliche Fixkosten	113 Euro
Monatlicher Wertverlust	202 Euro
Monatliche Gesamtkosten	450 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/19/18
Grundpreis	16310 Euro

Ausstattung

Technik

ABS	Serie
Allradantrieb (zuschaltbar)	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Heckwischer	Serie
Xenonlicht	nicht erhältlich

Innen

Airbag, Seite vorne	nicht erhältlich
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch vorne	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	nicht erhältlich
Klimaanlage	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	nicht erhältlich
Navigationssystem	nicht erhältlich
Pollenfilter	nicht erhältlich
Rücksitzlehne, umklappbar (50 : 50)	Serie
Sitzbezüge, Leder	nicht erhältlich
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

Aussen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Dachreling	Serie
Lackierung Metallic	295 Euro°
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)**3,8**

Karosserie/Kofferraum **3,7**

Verarbeitung/Handhabung	3,5
Übersichtlichkeit	2,3
Ein-/Ausstieg	4,1
Kofferraum-Volumen*	5,5
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,8
Kofferraum-Variabilität	3,4

Innenraum **3,9**

Bedienung	3,2
Raumangebot-vorn*	4,2
Raumangebot-hinten*	5,0
Innenraum-Variabilität	4,0

Komfort **3,7**

Federung	3,8
Sitze	3,9
Innengeräusch	3,7
Klimatisierung	3,2

Motor/Antrieb **3,6**

Fahrleistungen*	4,1
Laufruhe	4,0
Schaltung	3,7
Getriebeabstufung	2,0

Fahreigenschaften **4,1**

Fahrstabilität	4,6
Kurvenverhalten	4,8
Handlichkeit	2,8
Lenkung	3,7

Sicherheit **4,2**

Bremsen	4,9
Gestaltung	4,1
Rückhaltesysteme	3,9
Kinder	3,6

Umwelt **3,6**

Verbrauch*	2,9
Schadstoffe	4,3

Wirtschaftlichkeit* **2,3**

Betriebskosten*	2,1
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,9
Wertstabilität*	4,1
Kosten für Neuanschaffung*	2,2
Fixkosten*	3,6

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5